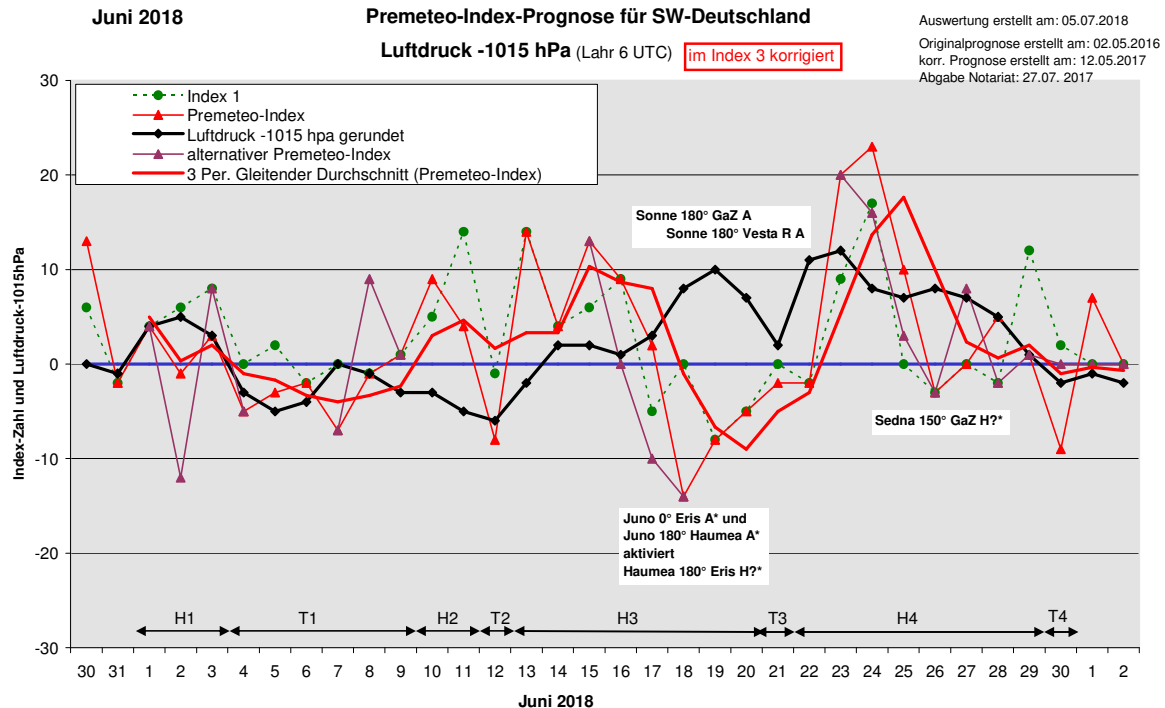


Wetterlagenverlauf Juni 2018 im Vergleich zur Premeteo-Indexprognose für Südwest-Deutschland

(Im Diagramm sind über der Datumsachse die real eingetreten Hoch- und Tiefdruckphasen durch Doppelpfeile eingetragen. Ausschlaggebend für die Evaluation ist der tägliche Premeteo-Index, in der dünneren, roten Linie mit Dreieckspunkten dargestellt. Ein negativer Premeteo-Index zeigt die Wahrscheinlichkeit für eine zyklonale Tiefdruckströmung, ein positiver Premeteo-Index die Wahrscheinlichkeit für eine antizyklonale Hochdruckströmung an.

Die Wetterlagenbeschreibungen wurden anhand der Berliner Wetterkarten erstellt. Ausschlaggebend ist die Europa-Bodenkarte um 0 UTC, die feiner skalierte 12 UTC-Karte von Mitteleuropa wird nur bei einem Wetterlagenwechsel für die Einordnung des Tages hinzugezogen. Am Ende des Dokuments befinden sich die Tabellen und Konstellationen, die dem Diagramm zugrunde liegen.)



Zusammenfassung: Die Premeteo-Prognose der zyklonalen oder antizyklonalen Wetterlagen für den Juni 2018 hat im Gegensatz zum Vormonat wieder gute Ergebnisse erbracht. 23 Tage waren richtig prognostiziert, der mittlere Premeteo-Index pro Tag hatte bei den antizyklonalen Phasen einen Wert von +4,19, bei den zyklonalen Phasen von -4,00. Bei den Symbolprognosen gab es nur einen ganz falsch prognostizierten Tag.

Betrachtet man den Verlauf der Luftdruckkurve im Vergleich mit der Premeteo-Indexkurve, so fällt auf, dass sich am 2. Juni Index 1 mit der Anrechnung der exakten, hochrangigen Opposition Haumea 180° Eris H?* als H*-Aspekt gegenüber der Venus-Symmetrie mit Jupiter und Neptun durchsetzte. Die 6-tägige Tiefdruckphase T1 erfüllte im Prinzip die Prognose. Die Hochdruckphase 2 vollzog sich bei fallendem Luftdruck, der zu dem Premeteo-Index-Minimum des 12. Juni strebte und in zeitlicher Übereinstimmung mit dem Index einen einzelnen Tiefdrucktag bewirkte. Die Hochdruckphase 3 befand sich in den ersten fünf Tagen in ungefährender Übereinstimmung mit dem Premeteo-Index. Ab dem 18. fiel dieser steil in den negativen Bereich ab, während die Luftdruckkurve eine Gegenbewegung nach oben vollzog. Sie erreichte ihr Maximum am 19. zwischen dem Minimum des Premeteo-Index und dem Minimum der geglätteten Premeteo-Index Trendlinie. Auffallend waren dabei die relativ rasch aufeinander folgenden Oppositionen der Sonne mit dem Galaktischen Zentrum und mit Vesta, die in einer retrograden Bewegung auf das Galaktische Zentrum von der Erde aus gesehen zulief. Retrograde Bewegungen im Verhältnis zur Erde wurden schon öfter im Zusammenhang mit einem spiegelbildlichen Verlauf von Premeteo-Index und Luftdruck beobachtet. Das deutliche Luftdruckminimum am 20. könnte mit dem dann etwas verspätet einsetzenden Impuls von Chiron 180° GSZ T?* in Zusammenhang

stehen. Die letzte Dekade des Juni 2018 stand anschließend in relativ gutem Einklang mit dem Premeteo-Index.

Die wärmsten Tage des Juni 2018 ereigneten sich bei einer Tagesmitteltemperatur in Lahr von über 23°C: Am 20. bei Venus 0° Kn1 W, Ceres 90° Sedna T* und Ceres 120° GaZ W*, am 29. bei Venus 45° GSZ H / 45° Makemake T und Merkur 0° Varuna A, am 30. bei Pallas 45° Orcus H* und Merkur 90° Uranus H / 60° GSZ T.

Der kälteste Tag fand in Lahr am 22. mit einer Tagesmitteltemperatur von 13,9°C statt bei Venus 180° Mars T / 144° Neptun H, Merkur 0° Pallas A, Sonne 180° Quaoar A und Vesta 120° Ceres Hf.

Der höchste Luftdruck wurde am 23. mit 1027,2 hPa (Lahr 6UTC) erreicht bei Sonne 144° Kn2 K? / 60° Uranus K / 90° GSZ Hf, Merkur 72° Hf / 180° Pluto K / 72° Makemake A.

Der tiefste Luftdruck konnte am 12. mit 1009,2 hPa bei Merkur 30° Sedna T / 180° GaZ T / 30° Venus TK, sowie Sonne 144° Jupiter T / 60° Juno T notiert werden.

Beschreibung der einzelnen Wetterphasen:

Hochdruckphase 1: In der Nacht zum 1. Juni hatte es über Südwestdeutschland sehr heftige Gewitter mit zum Teil starken Sturmböen und Niederschlägen gegeben. Die Region lag in dem Übergangsbereich des flachen Tiefs Wilma über Ostdeutschland und einem flachen Hochdruckkeil von Südwestfrankreich, der sich bis Mittag durchsetzte. Am 2. hatte sich Hoch Xaver über der Biskaya ausgebildet und verlagerte zum 3. seinen Kern über die Benelux-Länder. Mit Venus 120° Jupiter und 120° Neptun kam es zu starker Erwärmung der Atmosphäre. Der Premeteo-Index summierte über die 3-tägige Hochdruckphase auf +6.

Tiefdruckphase 1: Zum 4. vertiefte sich der Luftdruck deutlich und folgte damit der Tendenz des Premeteo-Index, der nun auch in eine längere negative Phase eintrat. Flache Tiefdruckkerne zeigten sich nacheinander über der Biskaya, Südwestdeutschland, Ostfrankreich. Es war vom 4. bis 6. überwiegend sonnig bei schwülwarmer Atmosphäre und lokalen, zum Teil heftigen Gewitterbildungen. Am 6. trat Tief Xisca über Frankreich in Erscheinung und sorgte am 7. für kräftigere Bewölkung. Es verlagerte zum 8. seinen Kern nach Norddeutschland, am 9. nach Süddeutschland und war dann vollständig okkludiert. Der Premeteo-Index summierte über die 6-tägige Tiefdruckphase auf -17.

Hochdruckphase 2: Am 10. existierte Tief Xisca nur noch als Resttief ohne Fronten und Okklusion, und der Luftdruck war noch mal leicht gesunken. Es herrschte bei flachen Luftdruckgegensätzen weiterhin eine feucht-schwüle Atmosphäre, aber die Mittagskarte zeigte eine schwache Antizyklonalität über der Region, die auch am 11. um 0 UTC als sehr flache, antizyklonale Zone zwischen einem Tiefausläufer über Frankreich und tiefem Luftdruck über dem Balkan zu erkennen war. Der Premeteo-Index summierte über die 2-tägige, sehr schwache Hochdruckphase auf +13.

Tiefdruckphase 2: Um 0 UTC des 12. lag Südwestdeutschland im Isobarenbereich eines Tiefs über der Biskaya, und es kam lokal zu Gewittern und zum Teil starken Niederschlägen. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von -8.

Hochdruckphase 3: Am 13. machte um 0 UTC sich noch Tief Yvonne über dem Balkan geltend, während sich ab Mittag, verbunden mit deutlich tieferen Temperaturen, Azorenhoch Alessandro nach Osten ausdehnte. Sein Kern wanderte über Frankreich und das südliche Deutschland nach Osteuropa und war am 17. von der Karte verschwunden. Am 17. befand sich Südwestdeutschland um 0 UTC im flachen Hochdruckbereich zwischen zwei 1015er Isobaren und die Kaltfront von Tief Alana über der Nordsee verlief über das Gebiet. Der Premeteo-Index fiel zum 18. in den negativen Bereich allein durch die Symmetrie Merkur 45° Sedna Ceres (13 UTC) T A T* -14, Index 1 und 3 hatten den Wert 0. Es fällt auf, dass die Symmetrie nur auf 500 hpa anwesend ist, während am Boden durch Juno 0° Eris/180° Haumea offensichtlich Haumea 180° Eris H?* aktiviert wird. Die Opposition zwischen Haumea und Eris scheint nun mit größerer Wahrscheinlichkeit tatsächlich einen H*-Impuls zu tragen. Außerdem wurde am 18. noch Sonne 180° GaZ exakt, das bisher als ambivalenter Aspekt notiert war und noch nicht auffällig wurde. Am 19. setzte sich die Fehlprognose fort. Der negative Premeteo-Index war allein durch den Aspekt Chiron 180° GSZ T?(1/5) zustande gekommen, der um 10:26 Uhr exakt wurde. Weitere Aspekte waren Ceres 144°

Pluto H*, das wegen Ceres 90° Sedna T* am 20. nicht angerechnet worden war, Merkur 72° Uranus H und Sonne 180° Vesta A, wobei Vesta rückläufig war, womit eine Impulskehrung zusammen hängen könnte. Das Hoch schwächte sich erst am 20. ein wenig ab, als am Morgen ein leichter, kontinuierlicher Druckfall einsetzte. Er war begleitet von Venus 0° Kn2 und Ceres 120° GaZ A*W* und die Temperatur stieg lokal auf über 30°C. Um 0 UTC des 21. lag Südwestdeutschland in einer flachen Tiefdruckzone zwischen Hoch Daryl mit Kern über dem Ostatlantik und Hoch Christof mit Kern über den Ostalpen. Der Premeteo-Index summierte über die 8-tägige Hochdruckphase nur auf +15.

Tiefdruckphase 3: Um 0 UTC des 21. lag Südwestdeutschland in einer flachen zyklonalen Zone zwischen Hoch Daryl über dem Ostatlantik und Hoch Christof über den Karpaten. Ab Mittag zogen dichte Wolkenfelder von Westen auf. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von -2.

Hochdruckphase 4: An der Vorderseite von Hoch Daryl mit Kern westlich von Irland strömte am 22. Juni kalte Subpolarluft bis in unsere Region und verursachte einen kräftigen Temperatursturz. So wurde nur zwei Tage nach dem ersten Maximum der Tagesmitteltemperatur schon das Monatsminimum erreicht! Venus kam gegen 17 UTC des 21. in exakte Opposition zu Mars. Am 22. wurden Merkur 0° Pallas A, Sonne 180° Quaoar A, Vesta 120° Ceres Hf*, Venus 144° Neptun H, Merkur 72° GSZ Hf, Merkur 180° Pluto A K, und Sonne 90 GSZ Hf exakt. (Als Venus 0° Pallas am 17. Mai 2018 gegen 15 UTC exakt wurde, kam es in der folgenden Nacht auch zu einer starken Abkühlung! Jetzt wiederholte sich dies bei der Konjunktion Merkur-Pallas noch auffälliger. Auffällig bei diesem Temperatursturz im Juni ist die Kombination mit den Oppositionen und der Häufung der Hf-Aspekte, die eine starke Divergenz in der Bodenatmosphäre bedeuten. Divergenz ist der raumzeitgeometrische Ausdruck einer Abkühlungsbewegung. Die Abkühlung wurde noch dadurch verstärkt, dass auf 500 hpa die Region unter einer zyklonalen Strömung lag, so dass der Raum über Südwestdeutschland von einer nach unten und einer nach oben gerichteten divergenten Bewegung geprägt war. Venus 180° Mars und Merkur 72° Makemake waren die einzigen exakten T-Aspekte in dieser starken Abkühlungsphase.) Der Kern von Hoch Daryl bewegte sich nur langsam nach Osten und lag am 24. über Großbritannien. Dort verharrte er bis zum 26. Juni, der ein einzelner Tag mit einem negativen Premeteo-Index von -3 war. Da an diesem Tag zum ersten Mal der hochrangige Aspekt Sedna 150° GaZ ?* exakt wurde und der Luftdruck leicht anstieg, könnte das ein Hinweis auf einen H*-Impuls sein. Am 27. wurde der nur sehr unsicher bestimmte Aspekt Chiron 72° Pluto H?(4/2) exakt, der wegen der bisher erst geringen Anzahl an exakt aufgetretenen Momenten nicht angerechnet wurde. Die Wetterlage im Gesamtzusammenhang der Konstellation spricht für einen H*-Impuls des Aspekts, da Hoch Daryl noch immer über Großbritannien stationär blieb. Erst zum 28. hatte es sich weiter nach Osten ausgedehnt und einen Kern über der Nordsee und einen über dem Baltikum ausgebildet. Der östliche Kern Hoch Daryls wanderte nach Russland, während der westliche Kern sich ins Nordmeer verlagerte und zu Hoch Ekkehard wurde, in dessen Isobarenbereich Südwestdeutschland am 29. gelangte. Die Luftdruckkurve war ähnlich wie der Premeteo-Index in Richtung der Diagramm Nulllinie abgesunken. Der Premeteo-Index summierte über die 8-tägige Hochdruckphase auf +54.

Tiefdruckphase 4: Auch am 30. lag Hoch Ekkehard um 0 UTC noch über dem Nordmeer, doch hatte sich bis 12 UTC eine ganz flache, zyklonale Strömung eingestellt. Da um 0 UTC des 1. Juli ein flaches, okkludiertes Tief über der Biskaya die 1015er Grenzisobare des Hochs Ekkehard zu seinem Kern hin krümmte, wurde dieser Tag als zyklonaler Tag eingeordnet, auch wenn es ein wolkenlos sonniger und heißer Tag war. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von -9.

SW-D befand sich an 21 Tagen im Einflussbereich antizyklonaler Strömung. Die Summe des prognostizierten Premeteo-Index für diese Tage ergab +88. Dies entsprach einer Indexzahl von +4,19 pro Tag.

An 9 Tagen befand sich SW-D im Einflussbereich zyklonaler Strömung. Die Summe des prognostizierten Premeteo-Index für diese Tage ergab -36. Dies entsprach einer Indexzahl von -4,00 pro Tag.

Die Prognose durch die Premeteo-Wettersymbole war nur an einem Tag falsch (am 18.), an 12 Tagen richtig und an 17 Tagen tendenziell richtig.

Zu den Tabellen und Fehlprognosen



05.07.2018

Juni 2018

01.06.2018

Der Juni 2018 ist gekennzeichnet durch die noch immer anhaltende Konjunktion von Makemake mit dem Supergalakt. Zentrum GSZ. Nachdem die Konjunktion am 05.08.2017 zum letzten Mal exakt war, befindet sie sich nun im Abbau. Doch bewirkt sie eine ständige Prognoseunsicherheit, da sie im Index 3 durchgehend die beiden Langsamläuferaspekte aktiviert, die unsichere oder unbekannte Impulse tragen: Chi 180 GSZ T?(1/5) und Qua 90 GSZ ??. Vom 3. bis zum 12. befindet sich Vesta in Konjunktion mit Quasar und aktiviert zusätzlich die unsicheren Aspekte Ura 120 Qua H?(5,5/2), Chi 90 Qua H?(5,5/2). Durch die Konjunktion Juno 0° Eris vom 16. bis zum 20. erscheinen Orc 135 Eri T?(0,5/1) und Hau 180 Eri H?(2/1) im Index 3. Ab dem 22. bis zum Ende des Monats löst die Konjunktion von Vesta mit dem Galaktischen Zentrum (GaZ) noch den unbekanntem Aspekt Sed 150 GaZ ?? aus.

Langsamläufer-Impulse		H**(2/1)	H*			H*	H*		2H*	
Schnellläufer-Impulse	2T	3T, H	H	H	H, 3T	4H, 2T	2H, T	T	H	
Temperaturimpulse	W	W			W, K?, K	K		W		
Premeteo-Index -zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	4	-1	3	-5	-3	-2	-7	-1	1	9
Pre.IX (ALTERNATIV)	4	-12	8					9		
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	4	6	8	0	2	-2	0	-1	1	5
Index 1 (ALTERNATIV)		-5						9		
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Jup 121 Ven Nep (00) A W A* W* T W ... Jun 14 Ura Chi (21) H* (8/3) ... Ven 120 Jup Nep (23) A W T W A* W* -7	Ves 90 Chi Mak (07) A* T* H?(4/2) Eri 7 Ura Jun (22) A?(2/1) A* ...	Ves 5 Sat GaZ (00) A* H* ... Ves 90 Chi GSZ (17) A* A* T?(1/5) ... Chi 71 Son Plu (18) H H?(4/2) A K? ...		Chi 71 Plu Mer (03) H?(4/2) H W A ...	Ura 45 Nep Mer (06) H?(3/0) T H K? Son 44 Ura Var (08) A H?(4,5/1) ... Ura 45 Son Nep (11) A H?(3/0) T? Mar 15op Ven Cer (23) H ...	Mer 22 Pal Sed (11) H* O ... Orc 46 Ven Hau (12) A T A -7	Ven 90 Eri Hau (17) A A ? ? ? Ves 10op Pal Mer (20) T H ...	Mer 59 Eri Cer (19) A A H* ... Plu 9op Pal Var (22) A* ? ...	Son 22 Pal Sed (02) H* ...
Index 2 (12 - 12 UTC)	0	-7	0	0	0	0	-7	0	0	0
Index 2 ALTERNATIV										
ausgelöste Aspekte (= durch Konjunktionen aktivierte Aspekte)	Chi 180 GSZ T?(1/5) -8/0 Qua 90 GSZ ?? Ves 90 Mak T-5	Chi 180 GSZ T?(1/5) -8/0 Qua 90 GSZ ?? Ves 90 Mak T-5	Ura 120 Qua H?(6/2) +9/0 Chi 90 Qua H?(5,5/2) -8/0 Chi 180 GSZ T?(1/5) -8/0 Qua 90 GSZ ?? Ves 90 Mak T-5	Ura 120 Qua H?(6/2) +9/0 Chi 90 Qua H?(5,5/2) -8/0 Chi 180 GSZ T?(1/5) -8/0 Qua 90 GSZ ?? Ves 90 Mak T-5	Ven 72 GSZ T-2 Ura 120 Qua H?(6/2) +9/0 Chi 90 Qua H?(5,5/2) -8/0 Chi 180 GSZ T?(1/5) -8/0 Qua 90 GSZ ?? Ves 90 Mak T-5	Ven 72 GSZ T-2 Ura 120 Qua H?(6/2) +9/0 Chi 90 Qua H?(5,5/2) -8/0 Chi 180 GSZ T?(1/5) -8/0 Qua 90 GSZ ??	Ura 120 Qua H?(6/2) +9/0 Chi 90 Qua H?(5,5/2) -8/0 Chi 180 GSZ T?(1/5) -8/0 Qua 90 GSZ ??	Ura 120 Qua H?(6/2) +9/0 Chi 90 Qua H?(5,5/2) -8/0 Chi 180 GSZ T?(1/5) -8/0 Qua 90 GSZ ??	Ura 120 Qua H?(6/2) +9/0 Chi 90 Qua H?(5,5/2) -8/0 Chi 180 GSZ T?(1/5) -8/0 Qua 90 GSZ ??	Mar 72 Jun H4 Mar 180 Kn1 H4 Ura 120 Qua H?(6/2) +9/0 Chi 90 Qua H?(5,5/2) -8/0 Chi 180 GSZ T?(1/5) -8/0
Index 3 (Summe)	0	0	-5	-5	-5	0	0	0	0	4
Index 3 ALTERNATIV	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3
Symbol-Prognose	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Symbol-Prognose altern.	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Wochentag	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
Datum	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
reale Wetterlage	H1: 2H*, 2H - 5T / +6			T1: 2T - 2H*, 8H / -17						H2: 4H*-5T / +13
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1018,9	1019,9	1018,3	1011,8	1010,5	1011,4	1015,3	1013,6	1012,4	1012,2
mittl. Temp.(°C)	19,6	19,8	20,6	22,2	21,4	21,4	20,8	21,3	21,3	22,5
Sonnenscheindauer (h)	10,2	12,8	13,8	11,9	12,8	9,3	6,1	9	7,1	9,9
Niederschlag (Liter)	0,1	0	0	0	0/4	0,4 / ...	0	2,7 / 3	4,0	0
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebiets, das SW-D beeinflusst)	T ü O-D, H ü F	H ü Bisk, T ü NO-D	H ü Benel, H ü Alpen, T ü Biskaya	T ü Bisk	T ü SW-D	T ü O-F	T ü N-F	T ü N-D	T ü SW-D,	T-P ü D
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a)	a	a-z	a-z	z	a-z	fl z	fl z	z	a	fl a
Strömung auf 500 hpa 00 UTC	SW z	SW fl z	SW fl a	SW a-z	W a	SO fl a	SO a-z	O fl z	SW a-z	W fl a
zutreffende Wettersymbole	2 hr	2-3 hr	2 hr	2 hr	2 hr	2-3 hr	3-5 r	3 r	3 r	2 hr

Übertrag

Index 1: +5

Index 2: 0

MER 120 MAR ZWI 05°31'28" WAS 05°31'29" T-1	MER 30 PAL ZWI 06°52'28" KRE 06°52'28" A	MER 60 KNI ZWI 08°47'31" LÖW 08°47'34" H---	PLU 150 CER STE 20°52'37" LÖW 20°52'37" A*	PAL 30 KNI KRE 08°40'38" LÖW 08°40'39" A*	ORC 135 APO JUN 08°09'21" KRE 21°55'29" LÖW 21°55'30" H---	VEN 30 CER KRE 21°55'29" LÖW 21°55'30" H---	VEN 45 ORC KRE 23°10'03" JUN 08°10'02" H+1	MER 135 MAR ZWI 22°22'29" WAS 22°22'29" H+1	MER 60 ERI ZWI 23°57'28" WID 23°57'31" A
VEN 120 JUP KRE 15°31'57" SKO 15°31'57" A W	VEN 120 NEP KRE 16°25'00" WAA 23°54'16" T W -2	MER 135 EL6 ZWI 08°53'47" WAA 23°53'46" A	PAL 60 ORC KRE 08°08'53" WID 02°00'52" A*	MER 72 CHI ZWI 14°02'34" WID 02°02'32" H W +1	MER 0 SON ZWI 15°20'27" WID 15°20'27" H---	SON 90 NEP ZWI 16°27'17" FIS 16°27'18" T-3	SON 144 APO ZWI 17°24'15" STE 23°24'15" A W	MER 60 CER ZWI 22°48'51" LÖW 22°48'51" A	JUN 72 KNI ZWI 20°24'19" WAS 08°24'20" H* +5
MER 135 PLU ZWI 05°55'05" STE 20°55'03" T-2	HAU 180 ERI WAA 23°54'16" WID 23°54'16" H?(2/1) +11/0	MER 45 ERI ZWI 08°54'37" WID 23°54'36" A	CHI 90 VES WID 02°00'52" STE 02°00'52" A K?	SON 144 PLU ZWI 14°50'59" STE 20°50'58" A K?	VEN 180 PLU KRE 20°50'22" STE 20°50'23" H---	MAR 72 JUN WAS 06°57'07" WID 18°57'07" H+4	VEN 180 APO STE 23°24'32" LÖW 08°26'22" A	MER 45 KNI ZWI 23°26'19" LÖW 08°26'22" A	PAL 45 SED KRE 11°50'05" STE 26°50'06" H* +5
NEP 30 JUN FIS 16°24'46" WID 16°24'47" A*	MER 150 SAT ZWI 07°36'06" STE 07°36'06" T-1	PAL 180 SAT KRE 07°33'02" STE 07°33'03" H* +10	SON 72 CHI ZWI 14°01'19" WID 02°01'19" H+3	VEN 72 GSZ KRE 20°18'52" WAA 02°18'53" T-2	VEN 72 FY9 KRE 20°52'52" WAA 02°52'53" H---	VEN 0 QUA STE 01°20'10" STE 01°20'10" H* -/+10	URA 120 VES STI 01°09'46" STE 01°09'46" A	MER 150 APO ZWI 23°34'55" STE 23°34'57" A	
MER 135 APO ZWI 07°46'47" STE 22°46'46" H---	SED 72 KNI STI 26°45'01" LÖW 08°45'01" A*(9/5)	SON 45 VAR ZWI 15°03'25" LÖW 00°03'26" T---	MER 45 VAR ZWI 15°03'25" LÖW 00°03'26" T---	MER 45 VAR ZWI 15°03'25" LÖW 00°03'26" T---	MER 45 VAR ZWI 15°03'25" LÖW 00°03'26" T---	MER 60 JUN ZWI 19°12'12" WAS 07°12'57" WID 19°12'12" A	MAR 30 SAT WAS 07°12'57" WID 19°12'12" A	MER 120 EL6 ZWI 23°49'18" WAA 23°49'18" A	
VEN 90 JUN KRE 16°46'26" WID 16°46'26" A	VEN 90 JUN KRE 16°46'26" WID 16°46'26" A	SON 150 JUP ZWI 15°06'27" SKO 15°06'26" A K	MER 90 NEP ZWI 16°27'03" FIS 16°27'03" H K +1	MER 90 NEP ZWI 16°27'03" FIS 16°27'03" H K +1	SAT 135 CER STE 07°15'15" LOW 22°15'15" A*	MER 150 PLU ZWI 20°47'33" STE 20°47'33" A	MER 150 PLU ZWI 20°47'33" STE 20°47'33" A		
MER 90 ORC ZWI 08°08'25" JUN 08°08'28" T-2	MER 90 ORC ZWI 08°08'25" JUN 08°08'28" T-2	MER 144 PLU ZWI 14°50'38" STE 20°50'39" A	SON 45 URA ZWI 16°05'36" STI 01°05'35" A	SON 45 URA ZWI 16°05'36" STI 01°05'35" A	MER 144 JUP ZWI 20°51'06" SKO 14°51'04" T-1	MER 144 JUP ZWI 20°51'06" SKO 14°51'04" T-1	MER 144 JUP ZWI 20°51'06" SKO 14°51'04" T-1		
VEN 90 GSZ STE 02°18'53" WAA 02°18'53" A*	VEN 90 GSZ STE 02°18'53" WAA 02°18'53" A*	MER 45 VAR ZWI 15°03'34" LÖW 00°03'37" T-1	MER 144 APO ZWI 17°15'37" STE 23°15'39" T-1	MER 144 APO ZWI 17°15'37" STE 23°15'39" T-1	VEN 90 EL6 KRE 23°50'05" WAA 23°50'06" A	VEN 90 EL6 KRE 23°50'05" WAA 23°50'06" A	VEN 90 EL6 KRE 23°50'05" WAA 23°50'06" A		
MER 72 CER ZWI 08°29'17" LOW 20°29'18" A	MER 72 CER ZWI 08°29'17" LOW 20°29'18" A	MER 150 JUP ZWI 15°05'41" SKO 15°05'40" T-2	MER 150 JUP ZWI 15°05'41" SKO 15°05'40" T-2	MER 150 JUP ZWI 15°05'41" SKO 15°05'40" T-2	VEN 90 ERI KRE 23°56'59" WID 23°56'60" A	VEN 90 ERI KRE 23°56'59" WID 23°56'60" A	VEN 90 ERI KRE 23°56'59" WID 23°56'60" A		

Juni 2018



im Index 3 korrigiert

Prognose für SW-Deutschland

Bei den im Index 3 in roter Schrift gekennzeichneten Aspekten haben Partnerplaneten einen geringeren Rang als die Konjunktionplaneten.

Der Juni 2018 ist gekennzeichnet durch die noch immer anhaltende Konjunktion von Makemake mit dem Supergalaktik. Zentrum GSZ. Nachdem die Konjunktion am 05.08.2017 zum letzten Mal exakt war, befindet sie sich nun im Abbau. Doch bewirkt sie eine ständige Prognoseunsicherheit, da sie im Index 3 durchgehend die beiden Langsamläuferaspekte aktiviert, die unsichere oder unbekannt Impulse tragen: Chi 180 GSZ T*(1/5) und Qua 90 GSZ T* Vorm 3. bis zum 12. befindet sich Vesta in Konjunktion mit Quasar und aktiviert zusätzlich die unsicheren Aspekte Ura 120 Qua H*(6/2), Chi 90 Qua H*(5,5/2). Durch die Konjunktion Juno 0° Eris vom 16. bis zum 20. erscheinen Orc 135 Eri T*(0,5/1) und Hau 180 Eri H*(2/1) im Index 3. Ab dem 22. bis zum Ende des Monats löst die Konjunktion von Vesta mit dem Galaktischen Zentrum (GaZ) noch den unbekanntem Aspekt Sed 150 GaZ T* aus.

Langsamläufer-Impulse	H2*, H*	3H*			H2*, T*	T*		T2*, H*	T*	
Schnellläufer-Impulse	5T	2H, T	2H, T	T, 2H	2H		T	H		
Temperaturimpulse	K, W		2K		2K			W	W, W*	
Premeteo-Index -zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	4	-8	14	4	13	9	2	-14	-8	-5
Pre.IX (ALTERNATIV)					0	-10				
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	14	-1	14	4	6	9	-5	0	-8	-5
Index 1 (ALTERNATIV)					0	-10				
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Mer 30 Ven Sed (10) T K T A -14 GaZ 150 Ven Sed (13) A ? A ? Pal 15 Ven Mer (16) T K ---	Mer 20p Ves GaZ (05) H T ? Mer 20p Qua GaZ (10) A T -7 Plu 80p Ven Pal (14) H A --- Mer 68 Jun Orc (18) T ---	Sat 80p Pal Mer (02) H* H --- Jun 35 Nep Sed (03) T*(0,5/2) 0 Mer 67 Orc Eri (08) T*(0,5/1) --- Ven 90p Mar Plu (10) T H --- GaZ 40p Son Mer (13) A K A T*(1/5) --- Pal 70p Sat Plu (22) H* A* ---	Mer 90 Chi Mak (01) A K A H*(4/2) --- Mer 40p Sat Ves (10) H H --- Mer 30p Sat Qua (18) H A +7	Ves 50p Son Mer (06) A H --- Son 61 Eri Cer (17) A A H ---	Hau 180 Jun Eri (03) A H*(2/1) +7/0 Ves 2 Qua GaZ (10) H H* Auslösung Index 3! Eri 75 Mar Mer (10) A -	Sat 100p Son Pal (03) H H* --- Plu 100p Var Mer (09) ? A K --- Mer 45 Sed Cer (13) T A T -14	Cer 144 Plu Chi (05) H* A* H*(4/2) --- Mer 70p Sat Plu (13) H A K --- Pal 76 Ura Mak (21) H* --- Sat 80p Son Mer (23) H H ---		
Index 2 (12 - 12 UTC)	-14	-7	0	0	7	0	7	-14	0	0
Index 2 ALTERNATIV					0		0			
ausgelöste Aspekte (= durch Konjunktionen aktivierte Aspekte)	Mar 72 Jun H4 Mar 180 Kn1 H4 Ura 120 Qua H*(6/2) +9/0 Chi 90 Qua H*(5,5/2) Chi 180 GSZ T*(1/5) -8/0	Mar 180 Kn1 H4 Ura 120 Qua H*(6/2) +9/0 Chi 90 Qua H*(5,5/2) Chi 180 GSZ T*(1/5) -8/0	Mar 180 Kn1 H4 Chi 180 GSZ T*(1/5) -8/0	Mer 144 Mar H1 Mar 180 Kn1 H4 Ves 150 Var H5 Var 150 Qua T-11 Chi 180 GSZ T*(1/5) -8/0	Mar 180 Kn1 H4 Chi 180 GSZ T*(1/5) -8/0	Mar 180 Kn1 H4 Chi 180 GSZ T*(1/5) -8/0 Orc 135 Eri T*(0,5/1) -11/0 Hau 180 Eri H*(2/1) +11/0	Mar 180 Kn1 H4 Chi 180 GSZ T*(1/5) -8/0 Orc 135 Eri T*(0,5/1) -11/0 Hau 180 Eri H*(2/1) +11/0 Varuna 150 Qua T* -11	Mar 180 Kn1 H4 Chi 180 GSZ T*(1/5) -8/0 Orc 135 Eri T*(0,5/1) -11/0 Hau 180 Eri H*(2/1) +11/0	Mar 180 Kn1 H4 Chi 180 GSZ T*(1/5) -8/0 Orc 135 Eri T*(0,5/1) -11/0 Hau 180 Eri H*(2/1) +11/0	Chi 180 GSZ T*(1/5) -8/0 Orc 135 Eri T*(0,5/1) -11/0 Hau 180 Eri H*(2/1) +11/0
Index 3 (Summe)	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Index 3 ALTERNATIV	3	3	2	3	2	3	3	5	3	3
Symbol-Prognose	3	3	2	3	2	3	3	5	3	3
Wochentag	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi
Datum	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
reale Wetterlage		T2:T-3H*/2H / -8	H3: 2H*, 7H - 4T*, 3T / +15							
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1009,8	1009,2	1012,8	1017,4	1017,1	1016,2	1018,2	1022,9	1025,2	1022,1
mittl. Temp.(°C)	20,6	18,4	15,8	16,5	18,8	20	19,6	19,2	21	23,1
Sonnenscheindauer (h)	3,2	1	0,9	10,6	12,2	10,5	3,3	10,4	12,4	15
Niederschlag (Liter)	6,9 / 13	12 / 13	0 / 1	0	0	0	0	0	0	0
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebiets, das SW-D beeinflusst)	sehr fl H-Zone zw T ü F u T-P ü Balk	T ü Bisk	T ü Balkan	H ü O-F	H ü O-D, Tschech	H ü SO-D	fl H-Zone zw zwei 1015er Isobaren, K-Fro von T ü Nsee	Azor-H u. H ü Biskaya	H ü Bisk	H ü Alpen
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a)	a	fl a	fl a	fl z	z	fl a	a	a	fl a	fl a
Strömung auf 500 hpa 00 UTC	SW a	SW a-z	z	N a	SSW a	SW fl a	NW fl z	NW fl z	NW a	NW a
zutreffende Wettersymbole	5 hr	5 hr	5 hr	3 r	2-5 r	2 hr	3-5 hr	2-3 f	2-3 hr	2 hr

URA 120 QUA STI 01'16'20" STE 01'16'20" H*(6/2) +9	CER 60 EL6 LÖW 23°48'01" WAA 23°48'01" H* +5	URA 72 PAL STI 01'21'52" KRE 13°21'53" A*	VEN 0 VAR LÖW 00°13'10" LÖW 00°13'11" T-4	MER 72 JUN KRE 04°32'26" WID 22°32'28" A	MER 180 SAT KRE 06°41'31" SCH 29°10'45" SKO 14°10'45" T* -5	VES 45 JUP SCH 29°10'45" SKO 14°10'45" T* -5	VEN 144 VES LÖW 04°54'33" SCH 28°54'33" A	CHI 180 GSZ WID 02°18'50" WAA 02°18'50" T*(1/5) -8	VEN 144 QUA LÖW 07°05'50" STE 01°05'49" A
MER 72 ORC ZWI 26°11'11" JUN 08°11'10" T-1	SON 60 JUN ZWI 21°16'38" WID 21°16'38" T-6	ERI 90 APO WID 23°58'49" STE 23°58'49" A*	ORC 30 KN1 JUN 08°12'33" LÖW 08°12'33" A*(8,5/5)	SON 60 ERI ZWI 23°59'26" WID 23°59'26" A	VEN 60 FY9 LÖW 02°51'37" KRE 08°37'44" A	MER 150 MAR LÖW 02°51'37" WAS 08°37'44" A	JUN 0 ERI WID 24°00'29" WID 24°00'29" A*	VEN 150 SAT WID 06°26'57" STE 06°26'57" A W	SON 135 JUP ZWI 28°57'50" SKO 13°57'51" A
JUN 90 PLU WID 20°44'30" STE 20°44'30" H* +10	CER 150 APO LÖW 23°51'42" STE 23°51'42" A*	MER 180 QUA STE 01°13'33" A	MER 90 FY9 KRE 02°51'43" WAA 02°51'41" A	VEN 90 URA LÖW 01°26'26" STI 01°26'27" AK	URA 45 NEP STI 01°29'28" FIS 16°29'28" H*(3/0) +9/0	SON 72 ORC ZWI 26°14'18" JUN 08°14'17" A	SON 30 SED STI 26°55'35" H* ---	CER 144 PLU LÖW 26°33'49" H* ---	CER 90 SED STE 20°33'49" LÖW 26°57'13" T* -5
VEN 60 SED KRE 28°50'29" STI 26°50'31" A	MER 135 JUP ZWI 29°30'31" SKO 14°30'32" A	MER 60 URA KRE 01°22'28" STI 01°22'27" TK-1	SON 45 KN1 ZWI 23°11'60" LÖW 08°11'59" H+3	VEN 135 NEP LÖW 01°29'21" FIS 16°29'20" A	VEN 144 GaZ LÖW 03°00'13" SCH 27°00'13" T-2	JUN 180 HAU WID 23°45'18" WAA 23°45'18" A*	SON 180 GaZ ZWI 27°00'13" SCH 27°00'13" H+1	MER 72 URA KRE 13°36'43" STI 01°36'44" H+1	VEN 0 KN1 LÖW 07°51'43" LÖW 07°51'44" A W
VEN 150 GaZ KRE 27°00'12" SCH 27°00'11" A	CER 120 ERI LÖW 23°58'32" WID 23°58'32" H* +10	VEN 150 VES KRE 29°55'54" SCH 29°55'54" A*	SON 135 MAR ZWI 23°16'23" WAS 08°16'23" H+1	SON 150 APO ZWI 24°11'44" WID 23°13'46" JUN 08°13'46" T* 0 -5	JUN 135 ORC WID 23°13'46" WID 23°13'46" LÖW 25°28'49" A	MER 45 CER KRE 11°05'25" LÖW 26°05'26" A	JUN 90 APO STE 24°40'27" STE 24°40'27" A* W*	CER 120 GaZ LÖW 27°00'13" SCH 27°00'13" A	
MER 30 SED ZWI 26°50'36" STI 26°50'37" T-2	VES 150 VAR STE 00°11'31" LÖW 00°11'31" H* +5	MER 144 MAR STE 00°11'31" WAS 08°11'52" H+1	JUP 120 PAL SKO 14°19'50" KRE 14°19'50" A*	MER 72 ERI KRE 05°59'42" WID 23°59'39" A	SON 60 CER ZWI 25°28'48" LÖW 25°28'49" A	NEP 120 PAL KRE 16°29'35" A	MER 120 JUP KRE 13°59'44" SKO 13°59'44" A		
MER 180 GaZ ZWI 27°00'10" SCH 27°00'11" T-2	MER 180 VES KRE 00°09'15" STE 00°09'15" H ---	MER 144 KN2 KRE 02°13'16" WAS 08°13'17" A	SON 120 HAU ZWI 23°46'36" WAA 23°46'36" H+6	VEN 120 CHI LÖW 02°15'34" WID 02°15'34" AK	MER 30 KN1 KRE 08°04'08" LÖW 08°04'10" A	MER 45 SED KRE 11°55'59" STI 26°55'57" T-1	SON 180 VES ZWI 28°29'41" SCH 28°29'39" A		
MER 30 VEN ZWI 27°11'52" KRE 27°11'52" TK-2	MER 30 VAR KRE 00°11'43" LÖW 00°11'44" H ---	MER 90 CHI KRE 02°13'32" WID 02°13'31" AK	VEN 150 QUA LÖW 01°11'48" STE 01°11'47" A	VEN 60 GSZ LÖW 02°13'52" WAA 02°18'51" A	MER 60 ORC KRE 08°13'55" JUN 08°13'57" A	CHI 144 CER WID 02°18'22" LÖW 26°18'22" A			
SON 144 JUP ZWI 20°35'34" SKO 14°35'34" T W -3	MER 90 GSZ KRE 02°18'49" WAA 02°18'51" A	MAR 150 ORC WAS 08°12'28" JUN 08°12'28" A							

Juni 2018
Im Index 3 korrigiert
Prognose für SW-Deutschland
 Bei den im Index 3 in roter Schrift gekennzeichneten Aspekten haben Partnerplaneten einen geringeren Rang als die Konjunktionsplaneten.

Der Juni 2018 ist gekennzeichnet durch die noch immer anhaltende Konjunktion von Makemake mit dem Supergalakt. Zentrum GSZ. Nachdem die Konjunktion am 05.08.2017 zum letzten Mal exakt war, befindet sie sich nun im Abbau. Doch bewirkt sie eine ständige Prognoseunsicherheit, da sie im Index 3 durchgehend die beiden Langsamläuferaspekte aktiviert, die unsichere oder unbekanntere Impulse tragen: Chi 180 GSZ T*(1/5) und Qua 90 GSZ ?*. Vom 3. bis zum 12. befindet sich Vesta in Konjunktion mit Quaoar und aktiviert zusätzlich die unsicheren Aspekte Ura 120 Qua H*(6/2), Chi 90 Qua H*(5,5/2). Durch die Konjunktion Juno 0* Eris vom 16. bis zum 20. erscheinen Orc 135 Eri T*(0,5/1) und Hau 180 Eri H*(2/1) im Index 3. Ab dem 22. bis zum Ende des Monats löst die Konjunktion von Vesta mit dem Galaktischen Zentrum (GaZ) noch den unbekannteren Aspekt Sed 150 GaZ ?* aus.

Langsamläufer-Impulse		H*			?	H*	H?*		H*	
Schnellläufer-Impulse	T	H	2H, T	2H, T	T	T	2H, T	2T, H	H, T, Hf	H, 2T
Temperaturimpulse	W		K?, 2K, W	2W	K			K	K	2K
Premeteo-Index -zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)	-2	-2	20	23	10	-3	0	5	1	-9
Pre.IX (ALTERNATIV)				16	3		8	-2		
Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages	0	-2	9	17	0	-3	0	-2	12	2
Index 1 (ALTERNATIV)							8			
Symmetrien (0 - 0 UTC)	Mer 76 Ura Mak (14) HF ...	Son 67 Orc Eri (15) T*(0,5/1) -- GaZ 119 Jun Cer (21) A* A* W* H* ...	Son 50p Sat GaZ (02) H A +7 Son 40p Sat Ves (10) H A (+7) Ven 145 Sat Nep (16) A H A*(4,5) +7 Son 90 Chi GSZ (21) A W Hf T*(1,5) --	Ven 119 Jun Cer (01) A* H* H* +7 Son 90 Chi Mak (04) A W H H*(4/2) -- Orc 45 Hau Mer (15) T* A A 0-7	Son 20p Sat Qua (03) H A +7 Mer 90 Eri Hau (09) A A H*(2,7) 7/0		GaZ 150 Sed Mer (07) ? A A ?	Hau 67 Ven Qua (03) H -- Qua 121 Ura Cer (07) H*(6/2) A* A* +7/0 Ven 134 Chi Qua (08) T H ? --	Mar 90p Ven Var (08) T A -- Mar 90p Ven Mer (11) T A -- +10 Orc 45 Pal Hau (21) H* T* A* ? Qua 5 Sat Ves (22) H*(4/2) H* --	
Index 2 (12 - 12 UTC)	0	0	7	0	7	0	0	7	0	0
Index 2 ALTERNATIV				-7	0			0		
ausgelöste Aspekte (= durch Konjunktionen aktivierte Aspekte)	Ven 180 Mar T-2 Chi 180 GSZ T*(1/5) -8/0	Chi 180 GSZ T*(1/5) -8/0 Sed 150 GaZ ?*	Mer 72 GSZ H1 Son 90 GSZ H3 Chi 180 GSZ T*(1/5) -8/0 Sed 150 GaZ ?*	Son 90 GSZ H3 Chi 180 GSZ T*(1/5) -8/0 Sed 150 GaZ ?* Son 90 Mak H +3	Chi 180 GSZ T*(1/5) -8/0 Sed 150 GaZ ?* Son 90 Mak H +3	Chi 180 GSZ T*(1/5) -8/0 Sed 150 GaZ ?*	Chi 180 GSZ T*(1/5) -8/0 Sed 150 GaZ ?*	Chi 180 GSZ T*(1/5) -8/0 Sed 150 GaZ ?* Ura 150 Mak H* +9	Ven 45 GSZ H2 Var 150 Qua T-11 Nep 135 Var H* +10 Chi 180 GSZ T*(1/5) -8/0 Sed 150 GaZ ?* Ura 150 Mak H* +9	Var 150 Qua T-11 Nep 135 Var H* +10 Chi 180 GSZ T*(1/5) -8/0 Sed 150 GaZ ?* Ura 150 Mak H* +9
Index 3 (Summe)	-2	0	4	6	3	0	0	0	-11	-11
Index 3 ALTERNATIV										
Symbol-Prognose	3	3	2	2	2	5	3	3	3	3
Wochentag	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Datum	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
reale Wetterlage	T3: T / -2	H4: Hf, H*, 3Hf, 7H - 8T - ?*, H?*/ +54								T4: 2T-H*, Hf -9
Luftdruck (hpa) 06 UTC	1017,2	1026,2	1027,2	1022,7	1021,8	1023,4	1021,8	1019,6	1015,7	1013,2
mittl. Temp.(°C)	21,3	13,9	14,6	16,1	18	16,1	20	19,6	23	23,8
Sonnenscheindauer (h)	9,3	8,8	13,8	6,2	8,4	6,2	14,7	6,8	10,5	14,9
Niederschlag (Liter)	0	0	0	0	0	0	0	0 / ...	0	0
Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebiets, das SW-D beeinflusst)	fl mT-P-Zone zw H ü O-Alt und H ü O-Alpen	H w Irland	H ü Irland	H ü GB	H ü GB	H ü GB	H ü GB	H ü Nsee u. Balti	H ü Nm	H ü Nm
Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a) Strömung auf 500 hpa 00 UTC	a-z	a	a	a	fl a	a	a-z	a-z	a-z	fl z
zutreffende Wettersymbole	2-3 r	2-3 r	2 r	3 hr	2-3 r	3 r	2 hr	3 r	3 r	2 hr

VEN 30 ORC LÖW 08°16'21" JUN 08°16'22" A	MER 0 PAL KRE 18°43'04" KRE 18°43'03" A	SON 144 KN2 KRE 01°43'37" WAS 07°43'36" A K?	VEN 72 EL6 LÖW 11°42'52" WAA 23°42'53" A	SED 150 GaZ STI 27°00'13" SCH 27°00'13" ?	VES 150 SED SCH 27°00'54" STI 27°00'54" A*	CHI 72 PLU WID 02°23'35" STE 20°23'35" H*(4/2) 0+8	VEN 150 NEP LÖW 16°28'14" FIS 16°26'13" A K	SON 30 KN1 KRE 07°24'39" LÖW 07°24'40" H K +3	MER 135 NEP LÖW 01°27'36" FIS 16°27'34" A K
MER 120 NEP KRE 16°29'30" FIS 16°29'30" A W	SON 180 OUA KRE 01°02'53" STE 01°02'52" A	SON 60 URA KRE 01°44'32" STI 01°44'32" A K	VEN 135 GaZ LÖW 12°00'14" SCH 27°00'13" A W	MER 45 ORC KRE 23°19'00" JUN 08°19'00" A	VES 0 GaZ SCH 27°00'13" SCH 27°00'14" H* --	MER 150 VES KRE 26°45'31" SCH 26°45'29" A	MER 90 JUN KRE 28°38'02" WID 28°38'02" T-1	VEN 45 FY9 LÖW 17°53'11" WAA 02°53'11" T --	SON 60 ORC KRE 08°22'53" WAA 02°52'52" A
VEN 72 SED LÖW 08°57'59" STI 26°57'57" A	VES 120 CER LÖW 27°47'44" WAA 02°18'49" HF +7	MER 72 GSZ LÖW 12°05'34" STE 06°05'32" A	VEN 144 SAT LÖW 12°05'34" STE 06°05'32" A	PAL 72 GSZ KRE 20°18'50" WAA 02°18'49" A	PAL 72 FY9 KRE 20°52'26" WAA 02°52'27" A	MER 150 GaZ KRE 27°00'15" SCH 27°00'14" A	VEN 45 GSZ LÖW 17°18'47" WAA 02°18'49" H +2	MER 30 CER LÖW 00°27'11" JUN 08°23'02" HF +7	PAL 45 ORC KRE 23°23'01" JUN 08°23'02" HF +5
VEN 180 MAR LÖW 09°03'11" WAS 09°03'11" T-2	VEN 144 NEP LÖW 10°29'18" FIS 16°29'19" H +2	MER 180 PLU KRE 20°28'39" STE 20°28'37" A	SON 90 FY9 KRE 02°52'10" WAA 02°52'09" H +6	VES 120 JUN KRE 25°25'04" WID 27°12'45" A	MER 180 APO KRE 25°25'04" STE 25°25'04" T-1	MER 60 SED KRE 27°01'42" STI 27°01'44" T --	VEN 135 CHI KRE 27°01'42" WID 02°24'19" H --	MER 0 VAR LÖW 00°33'37" LÖW 00°33'37" A	MER 90 URA LÖW 01°58'40" STI 01°58'40" H --
SON 30 VAR KRE 00°23'03" LÖW 00°23'03" A	MER 72 FY9 KRE 20°52'01" WAA 02°52'02" T --	VEN 135 VES LÖW 12°21'35" SCH 27°21'36" H +2	MER 90 EL6 KRE 23°42'30" WAA 23°42'30" A	SON 180 SAT KRE 05°51'19" STE 05°51'20" H --	VEN 135 OUA LÖW 15°56'46" STE 00°56'46" H +2	SAT 72 EL6 STE 05°41'26" A	CER 30 VAR JUN 00°33'55" LÖW 00°33'55" A	MER 144 VES LÖW 01°59'23" SCH 25°59'24" T-1	VEN 135 OUA LÖW 00°54'15" STE 00°54'16" A
SON 90 GSZ KRE 02°18'50" WAA 02°18'49" HF +9	JUN 30 SED KRE 20°25'56" STE 20°25'56" A	PAL 180 PLU KRE 20°25'56" STE 20°25'56" A	VEN 135 OUA LÖW 15°56'46" STE 00°56'46" H +2	SAT 72 EL6 STE 05°41'26" A	CER 120 OUA JUN 00°53'21" STE 00°53'21" A	MER 150 QUA LÖW 00°54'15" STE 00°54'16" A	MER 60 GSZ LÖW 02°18'47" WAA 02°18'48" T-2	MER 120 CHI LÖW 02°24'52" WID 02°24'50" A	VEN 30 APO SCH 25°55'24" STE 25°55'24" A
SON 90 CHI KRE 02°21'58" WID 02°21'59" A W	JUN 120 GaZ KRE 02°21'58" SCH 27°00'13" A	MER 90 ERI KRE 24°02'37" WID 24°02'36" A	SON 72 ERI KRE 06°03'11" WID 24°03'10" T-3	MER 150 QUA LÖW 00°54'15" STE 00°54'16" A	MER 60 GSZ LÖW 02°18'47" WAA 02°18'48" T-2	MER 120 CHI LÖW 02°24'52" WID 02°24'50" A	VEN 30 APO SCH 25°55'24" STE 25°55'24" A	PAL 90 EL6 KRE 23°41'13" WAA 23°41'14" A	SON 150 MAR KRE 09°06'46" WAS 09°06'46" A K

Juni 2018: Fehlprognosen

Datum	Vorzeichen Symbol	Analyse
2.	-1 2-3 hr	Hoch Xaver über Biskaya. Flacher Index, auf 500 hPa zyklonal.
9.	+1 3 r	Tief Xisca über Südwestdeutschland. Flacher Index.
18.	-14 2 f	Azorenhoch und Hoch Christof über Biskaya. Der Premeteo-Index fiel zum 18. in den negativen Bereich allein durch die Symmetrie Merkur 45° Sedna Ceres (13 UTC) T A T* -14, Index 1 und 3 waren 0. Es fällt auf, dass die Symmetrie nur auf 500 hpa anwesend ist, während am Boden durch Juno 0° Eris/180° Haumea offensichtlich Haumea 180° Eris H?* aktiviert wird. Die Opposition zwischen Haumea und Eris scheint nun mit größerer Wahrscheinlichkeit tatsächlich einen H-Impuls zu tragen. Auf 500 hPa zyklonal.
19.	-8 2-3 hr	Hoch Christof über Biskaya. Der negative Premeteo-Index war allein durch den Aspekt Chiron 180° GSZ T?(1/5) zustande gekommen, der um 10:26 Uhr exakt wurde. Weitere Aspekte waren Ceres 144° Pluto H*, das wegen Ceres 90° Sedna T* nicht angerechnet worden war, Merkur 72° Uranus H und Sonne 180° Vesta A, wobei Vesta rückläufig war, womit eine Impulsumkehrung zusammen hängen könnte. Flacher Index.
20.	-5 2 hr	Hoch Christof über Alpen. Negativer Index durch Ceres 90° Sedna T*. Das Hoch schwächte sich ein wenig ab, als am Morgen ein leichter, kontinuierlicher Druckfall einsetzte. Er war begleitet von Venus 0° Kn2 W und Ceres 120° GaZ A*W*. Flacher Index.
22.	-2 2-3 r	Hoch Daryl westlich von Irland. Flacher Index, auf 500 hPa zyklonal. An der Vorderseite von Hoch Daryl mit Kern westlich von Irland strömte am 22. Juni kalte Subpolarluft bis in unsere Region und verursachte einen kräftigen Temperatursturz.
26.	-3 2 hr	Hoch über Großbritannien. Da an diesem Tag zum ersten Mal der hochrangige Aspekt Sedna 150° GaZ ?* exakt wurde und der Luftdruck leicht anstieg, könnte das ein Hinweis auf einen H*-Impuls sein. Flacher Index.